

Klappbare Hacktechnik
FLEXCARE V

 **PÖTTINGER**

Flexibilität trifft Präzision



Flexibilität trifft Präzision



Alle Angaben über technische Daten, Abmessungen, Gewichte, Leistungen, etc. sowie Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Die abgebildeten Maschinen sind nicht länderspezifisch ausgestattet und können auch nicht serienmäßige Ausstattungen enthalten bzw. nicht in allen Regionen erhältlich sein. Ihr PÖTTINGER Vertriebspartner informiert Sie gerne.

Mit dem FLEXCARE Hackgerät von PÖTTINGER wird dank exakter Tiefenführung und einer Vielzahl an Arbeitswerkzeugen die Kulturpflege zum Kinderspiel. So bietet die FLEXCARE volle Flexibilität, eine individuelle Anpassung für den Einsatz in unterschiedlichen Kulturen und ist die perfekte Kombination aus Präzision, Schonung der Kulturpflanze und Effizienz in der Unkrautbekämpfung.

Inhaltsverzeichnis

Bester Boden	4
Maximale Flexibilität	8
Grundausrüstung	10
Vollausstattung	12
Hackelement	14
Arbeitswerkzeuge I	16
Arbeitswerkzeuge II	18
Einsatzbeispiele	20
ROW CROP ASSIST	24
Höchste Präzision	26
Bester Komfort	30
Digitale Landtechnik	32
Einzelanhebung	32
Zubehör	34
Technische Daten	36

Bester Boden



Der Weg in die Nachhaltigkeit

Für den Weg in eine nachhaltige und ressourcenschonende Landwirtschaft sind die Kulturpflagemaschinen von PÖTTINGER der perfekte Partner.

Erfolgreiche Kulturpflege, beginnend mit der präzisen Aussaat (z.B. exakte Ablage des Saatguts) und fortgesetzt durch gezielte Kulturpflagemassnahmen, sichert den notwendigen Wachstumsvorsprung der Kulturpflanzen gegenüber Unkräutern bis zur Ernte.

Faktoren für eine erfolgreiche mechanische Kulturpflege

Unterschiedliche Faktoren beeinflussen den Erfolg der mechanischen Kulturpflege mit dem Ziel das Wachstum der Kulturpflanzen zu fördern.

Zu den Faktoren zählen, neben kulturspezifischen Besonderheiten, wie etwa der Empfindlichkeit in verschiedenen Vegetationsstadien, auch das vorhandene Beikraut und der Beikrautdruck.

Die Bodenbedingungen am Standort, sowie der Witterungsverlauf über die Anbausaison hinweg sind wesentlich und erfolgsentscheidend.



Faktor Kulturpflanze und Aussaat

Die Entwicklung der Kulturpflanze spielt eine zentrale Rolle für eine erfolgreiche Kulturpflege. Das Ziel ist es einen Wachstumsvorsprung der Kulturpflanze gegenüber dem Beikraut zu fördern und so den potenziellen Schaden des Beikrauts auf ein Minimum zu reduzieren.

Erfolgsentscheidende Faktoren für gut entwickelte Kulturpflanzen sind:

Der optimale Saatzeitpunkt, die Saatgutqualität, sowie die Saatbettbereitung. Zuletzt ist auch die Präzision des gewählten Aussaatverfahrens entscheidend über die zügige, gleichmäßige Jugendentwicklung der Bestände.

Die Aussaat legt den Grundstein für den Erfolg der Kulturpflanzemaßnahmen. Parameter hierbei sind Einzelkorn- oder Drillsaat, Auswahl der Reihenweiten und auch die exakte Ablage in Längsverteilung und Tiefe.

Faktor Boden

Mechanische Kulturpflanzemaschinen müssen optimal auf standortspezifische Bedingungen eingestellt werden.

Zu den vorherrschenden Bodenbedingungen zählen Bodentyp, Bodenart und Bodenfeuchte. Dahingehend werden Zeitpunkt und Intensität der gewählten mechanischen Maßnahmen bestimmt. Steinbesatz, Mulchauflage und die vorausgegangene Bodenbearbeitung entscheiden über die Werkzeugwahl und -einstellung.

Bester Boden



Faktor Witterung

Optimale Witterungsbedingungen zum Zeitpunkt der Kulturpfl egemaßnahme fördern ihren Erfolg. Neben der Lufttemperatur sind sonnige Perioden unter trockenen Bedingungen optimal. So wird das Wiederauwachsen der ausgerissenen bzw. abgeschnittenen Beikräuter erschwert und diese werden an der Bodenoberfläche bei Sonneneinstrahlung zeitnah abgetrocknet.

Faktor Beikraut

Die Zusammensetzung der Begleitvegetation ist entscheidend für die Wahl der richtigen Kulturpfl egestrategie.

Samenunkräuter vermehren sich generativ über die Samen. Um die Konkurrenz zur Kulturpfl anze auf ein Minimum zu reduzieren, erfolgt die Bekämpfung der Samenunkräuter bestenfalls im Keimblattstadium durch Verschütten oder Ausreißen.

Wurzelunkräuter vermehren sich hingegen vorrangig vegetativ durch Wiederaustreiben von Pflanzenmaterial. Eine sichere Bekämpfung erfolgt nur durch Abschneiden.



Faktor Geräteparameter

Um auf unterschiedliche Einsatzbedingungen bestmöglich vorbereitet zu sein, können an den PÖTTINGER Kulturpflagemaschinen verschiedenste Einstellungen vorgenommen werden.

Beim Hacken von Reihenkulturen kommt es auf ein möglichst seichtes und vollflächiges Durchschneiden der Bodenoberfläche an. Zuverlässige Unkrautbekämpfung bei gleichzeitiger Schonung von Pflanzenwurzeln und Kapillarwasservorräten sind das Resultat korrekt gewählter Geräteparameter.

Arbeitseffekte mechanischer Beikrautregulierung

Das Arbeitsergebnis mechanischer Kulturpflagemaschinen ist im Wesentlichen auf ein Zusammenspiel von drei Arbeitseffekten zurückzuführen. Je nach Geräteeinstellung und Einsatzbedingungen variiert die anteilmäßige Zusammensetzung der einzelnen Effekte:

- Durchschneiden: Die Blattmasse wird vollständig vom Wurzelwerk getrennt. Dadurch wird das Pflanzenwachstum gestoppt. Das Wurzelwerk vergeht, die Blattmasse vertrocknet.
- Verschütten / Ausreißen: Es ist keine Photosynthese oder Nährstoffaufnahme möglich und das Beikraut vergeht.
- Aufbrechen von Verkrustungen: Durch die vibrierende Bewegung der Arbeitswerkzeuge werden Verkrustungen effektiv aufgebrochen. Der Austausch von Wasser und Gasen zwischen Boden und Atmosphäre wird möglich, die Nutzpflanze vitalisiert.

Maximale Flexibilität



Modularer Aufbau

Alle Hackelemente sind einheitlich, modular aufgebaut. Zur Steigerung der Maschinenauslastung können drei bis fünf Hackwerkzeuge an einem Hackelement angebracht und auf unterschiedliche Reihenweiten eingestellt werden.

Die Hackelemente sind schnell und flexibel auf die jeweiligen Bedingungen und Kulturpflanzen einstellbar. So lässt sich das FLEXCARE Hackgerät für Reihenkulturen individuell auf jeden Betrieb und die vorhandenen Traktoren adaptieren.

Minimale Rüstzeiten

Hohe Flächenleistungen werden durch kurze Rüstzeiten und schnelle Einstellungen erreicht. Unabhängig von wechselnden Reihenabständen und unterschiedlichen Bodenbedingungen oder Entwicklungsstadien kann das Hackgerät in minutenschnelle auf alle vorherrschenden Gegebenheiten eingestellt werden.

- Anpassung der Spurkränze an die Traktorspur
- Positionieren der Hackelemente
- Anpassung der Zinkenwerkzeuge
- Einstellung der exakten Arbeitstiefe
- Justieren der Nachlaufwerkzeuge

Die wichtigsten Einstellungen können am Feld werkzeuglos vorgenommen werden.



Die Grundausrüstung

Mit dem FLEXCARE Hackgerät können Reihenweiten von 25 bis 160 cm bearbeitet werden. Die Anzahl der Hackelemente ist je nach Maschinentyp frei wählbar.

An einem Hackelement sind bis zu fünf Hackschare montierbar. Alle Zinkenwerkzeuge sind mit einer Hackfeder ausgestattet und an die Verstellechiene geklemmt.

In der Grundausrüstung ist die FLEXCARE schon vollkommen einsatzbereit für die Arbeit zwischen den Reihen (Inter-Row).

Ausstattungsvarianten

PÖTTINGER setzt bei der Flexibilität der FLEXCARE auf verschiedene Schare und Nachlaufwerkzeuge.

Folgende Werkzeuge sind verfügbar:

- Gänsefußschare 140, 160 oder 180 mm
- Flachhäufel 90 mm
- Winkelmesser 180 mm

Vollausgestattet mit Pflanzenschutzscheiben, Nachlaufwerkzeugen und Kamerasteuerung besticht das FLEXCARE Hackgerät durch höchste Präzision und die Möglichkeit zur Arbeit in der Reihe (Intra-Row).

Maximale Flexibilität

Grundausstattung



- 1 Traktoranbau
- 2 Hydraulischer Verschieberahmen
- 3 Spurkranzräder
- 4 Parallelogrammaufhängung

FLEXCARE V 6200 in Grundausrüstung

8 Reihen à 75 cm mit Zentralaushub

Traktoranschluss

Der nahe, schwergewichtgünstige Anbau der FLEXCARE ist ein Garant für eine exakte Reihenführung. Durch verschiedene Unter- und Oberlenkerpositionen kann die FLEXCARE an unterschiedlichste Traktorgeometrien angebaut werden.

- FLEXCARE V 4700 und V 6200: Kat. 2 und Kat. 3
FLEXCARE V 9200: Kat. 3
- 5 Unterlenker- und 2 Oberlenkerpositionen

Hydraulischer Verschieberahmen

Der im Hauptrahmen integrierte hydraulische Verschieberahmen kann Spurungenauigkeiten ausgleichen.

- Verschiebeweg von +/- 25 cm
- Manuelle oder optional elektro-hydraulische Ansteuerung mit Kamerasteuerung

Spurkranzräder

Die serienmäßigen, großdimensionierten Spurkranzräder mit einem Durchmesser von 450 mm steigern die Präzision der FLEXCARE. Ein ruhiger Lauf wird während dem Arbeitseinsatz gewährleistet.

- FLEXCARE V 4700 und V 6200 weitenverstellbar für Spurbreiten von 150 cm bis 225 cm
- FLEXCARE V 9200 weitenverstellbar von 180 cm bis 240 cm

Parallelogrammaufhängung

Alle Hackelemente sind für eine optimale Boden Anpassung parallelogrammgeführt aufgehängt. Auflagedruck und Einzugsverhalten können optional über einen doppelwirkenden Hydraulikzylinder angepasst werden.



Maximale Flexibilität

Vollausstattung



- 1 Optionales Kamerasystem
- 2 Einbalkiger Rahmen
- 3 Tasträder
- 4 Hackelemente
- 5 Hackwerkzeuge

FLEXCARE V 6200 in Vollausstattung

8 Reihen à 80 cm mit Einzelaushub

Optionales Kamerasystem

Das Kamerasystem bildet die optimalen Voraussetzungen für hohe Flächenleistungen und höchste Präzision.

Einbalkiger Rahmen

Alle Hackelemente werden an einem durchgehenden Rahmen fixiert. Somit laufen alle Arbeitswerkzeuge nah am Traktor und auf derselben Höhe.

Tasträder

Tasträder verfolgen die Bodenkontur und ertasten so Unebenheiten. Sie halten die Arbeitswerkzeuge in ihrer exakt eingestellten Tiefe.

Hackelemente

Die Hackelemente sind für eine hohe Einsatzflexibilität modular aufgebaut. Eine rasche Adaption und Erweiterung der Ausstattung an unterschiedliche Reihenweiten und Kulturen sind dadurch möglich.

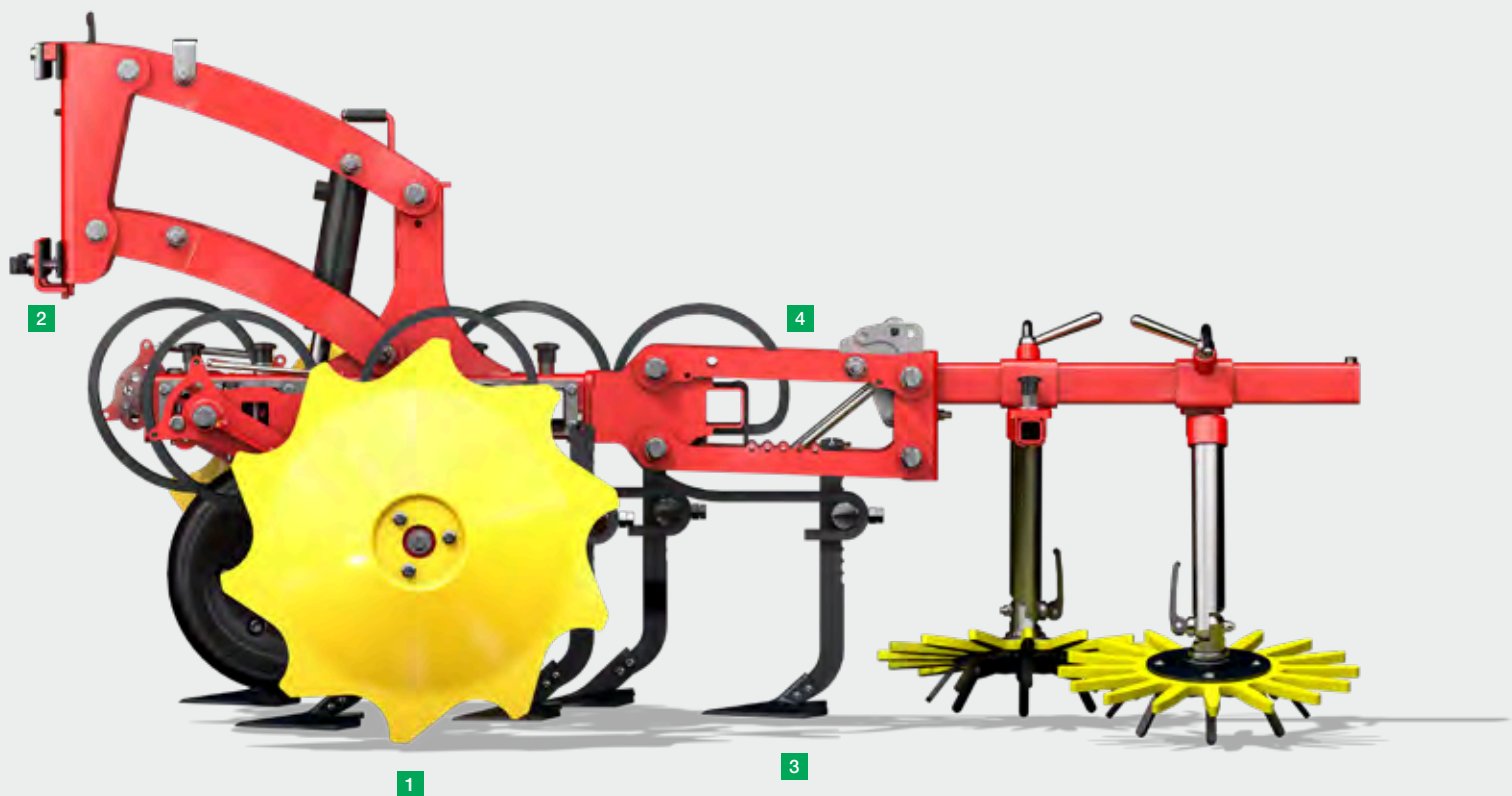
Hackwerkzeuge

Die Arbeitsbreite der Hackelemente kann werkzeuglos angepasst werden. Dadurch wird das Hackband für alle Bedingungen optimal eingestellt.



Maximale Flexibilität

Hackelement



1 Pflanzenschutzscheibe

2 Hackfeder

3 Schare

4 Nachlaufparallelogramm

Das Hackelement

Pflanzenschutzscheibe

Die, neben den Gänsefußscharen laufende Pflanzenschutzscheibe, schützt die Pflanze vor aufgeworfener Erde. Besonders im Einsatz bei jungen Pflanzenbeständen, bieten sie den notwendigen Schutz.

Hackfeder

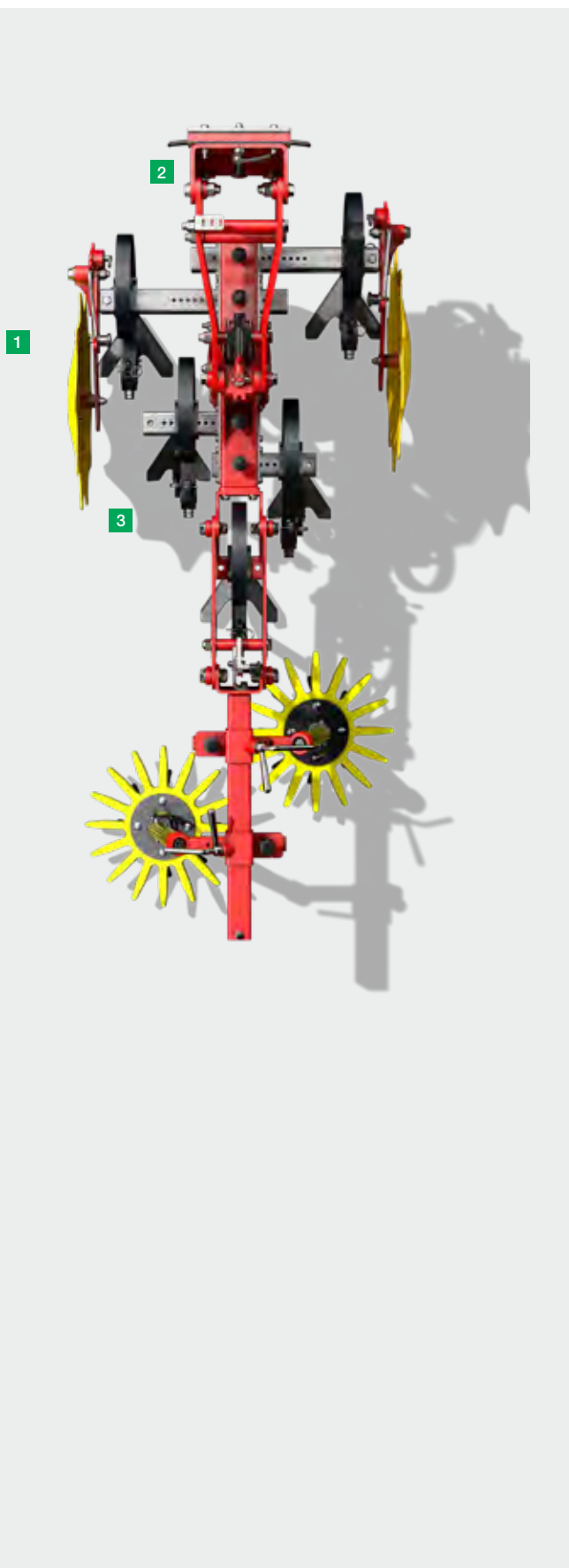
Alle Hackschare der FLEXCARE sind an Hackfedern angebracht. Dies gewährleistet einen sauberen Schnitt und optimale Krümelung des Bodens durch eine vibrierende Arbeitsweise bei gleichzeitig verringertem Zugkraftbedarf. Zusätzlich kann so jedes Schar separat in seiner Arbeitstiefe angepasst und im Bedarfsfall schnell getauscht werden.

Schare

Gänsefußschare oder Winkelmesser stehen bei dem FLEXCARE Hackgerät zur Auswahl und sorgen in der richtigen Konfiguration für ein optimales Arbeitsergebnis.

Nachlaufparallelogramm

Nachlaufwerkzeuge werden durch das separate Parallelogramm unabhängig tiefengeführt. Durch die Spannung der Zugfedern im Parallelogramm wird die Aggressivität und der Auflagedruck stufenweise eingestellt.



Maximale Flexibilität

Arbeitswerkzeuge I



Für eine flache mechanische Kulturpflege bis 5 cm Tiefe werden Schare eingesetzt, welche zahlreiche Optionen ermöglichen.

Dabei ist das FLEXCARE Hackgerät so konzipiert, dass die Schare beliebig und schnell ausgetauscht werden können.



Gänsefußschar 140 mm

Das universell einsetzbare Werkzeug der FLEXCARE V. Die Arbeitsbreite von 140 mm sorgt für maximale Einsatzflexibilität.

- Mit gekröpftem Stiel
- Nach innen oder außen montierbare Stiele
- Für Reihenweiten ab 37 cm



Gänsefußschar 160 mm / 180 mm

Die optionalen 160 mm oder 180 mm breiten Gänsefußschare sorgen für mehr Überschneidung und garantieren so ein sicheres Abtrennen der Beikräuter.

- Mit geradem Stiel
- 160 mm für Reihenweiten ab 45 cm
- 180 mm für Reihenweiten ab 50 cm



Die Schare selbst werden durch die Hackfeder geführt. Dabei gibt es die Möglichkeit einzelne Schare höher oder tiefer arbeiten zu lassen. In der Praxis werden die mittig am Hackelement montierten Schare häufig tiefer eingestellt. Die Hackfeder bewirkt eine vibrierende Arbeitsweise der Schare, wodurch die Maschine leichtzügiger wird und der Boden besser krümelnd.



Winkelmesser 180 mm

Beim Hacken mit Winkelmessern in frühen Wachstumsstadien wird der Erdfluss von der Pflanzenreihe weg bewegt und eine Verschüttung effektiv vermieden. Beim Hacken in späteren Wachstumsstadien wird durch seitenverkehrt montierte Schare die Erde aktiv Richtung Pflanzenreihe bewegt.

- Einsatz bei Reihenweiten von 45 – 80 cm
- Pflanzenschutzscheiben nicht möglich

Flachhäufeler 90 mm

Zum Anhäufeln innerhalb der Pflanzenreihe: Bei manchen Kulturen, z.B. Soja oder Mais, kann Beikraut in der Reihe durch Verschüttung sehr gut reguliert werden.

- Erfordert Gänsefußschare 160 mm oder 180 mm mit geradem Stiel
- Klemmbefestigung am Scharstiel
- 45 – 80 cm Reihenabstand

Maximale Flexibilität

Arbeitswerkzeuge II



Die Nachlaufwerkzeuge werden mittels separatem Nachlaufparallelogramm geführt. Dies gewährleistet eine optimale Konturführung. Außerdem können durch die Parallelogrammführung die Fingerhacken, sowie der Zinkenstriel bei Nicht-Gebrauch in Parkposition ausgehoben werden, was ein mühsames Abbauen verhindert.

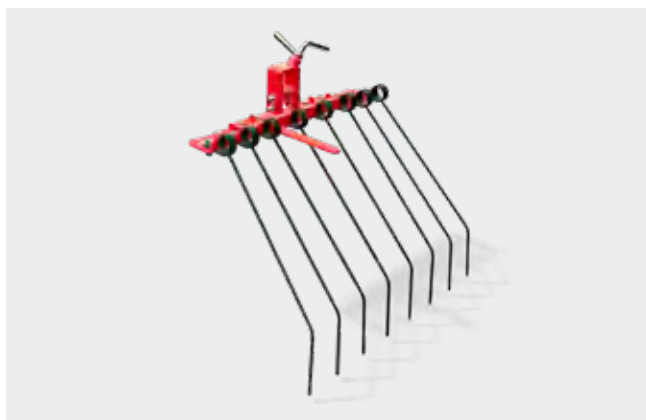


Fingerhacke

Die Fingerglieder greifen beidseitig in die Pflanzenreihe ein, um Beikräuter mit ihren Wurzeln im Keimblatt- oder Keimfadenstadium herauszureißen oder zu verschütten.

Die Aggressivität kann durch Position und Winkel mit zunehmender Widerstandsfähigkeit der Kultur stufenweise erhöht werden.

- Für das Arbeiten Intra-Row
- Mittlerer Härtegrad für alle Kulturen
- 310 mm für Reihenweiten ab 37,5 cm
- 370 mm für Reihenweiten ab 55 cm



Zinkenstriegel

Durch die sortierende Arbeitsweise der einzeln abnehmbaren und vibrierenden Federzinken wird organische Masse oberflächlich abgelegt, wo sie sicher vertrocknet.

- Einsatz Inter- und Intra-Row möglich
- Für Reihenweiten von 25 – 80 cm
- 7 mm starke, abnehmbare Federzinken
- Justierbare Zinkenstellung auf Griff oder Schlepp



Erweiterung Hackelement 55 – 80 cm

Die optionale Erweiterung der Hackelemente auf fünf Schare vergrößert die Arbeitsbreite auf 80 cm pro Hackelement.

- Einschub inklusive Hackfeder
- Standardmäßig mit Gänsefußschar 180 mm
- Verstellchiene aus rostfreiem Edelstahl



Pflanzenschutzscheibe

Beim Einsatz der Gänsefußschar schützen großdimensionierte Pflanzenschutzscheiben die jungen Kulturpflanzen vor dem Verschütten.

- In oberer Position arretierbar
- Einfach abnehmbar
- Einsetzbar von 45 – 80 cm Reihenabstand



Rahmenverlängerung 40 cm

Mit der 40 cm breiten Rahmenerweiterung lässt sich die FLEXCARE noch variabler an wechselnde Bedingungen anpassen. Es lassen sich Konfigurationen realisieren, für die die Breite des Hackgeräts nicht ausreicht - insbesondere bei asymmetrischer Positionierung der Hackelemente oder bei ungerader zu bearbeitender Reihenanzahl.

Maximale Flexibilität

Einsatzbeispiele

1



2



1 Einsatzbeispiel: Mais – Reihenweite 75 cm

2 Einsatzbeispiel: Zuckerrüben – Reihenweite 45 – 55 cm

3 Einsatzbeispiel: Soja – Reihenweite 45 – 55 cm

3



Aufbau – flexibel und leicht

Der Aufbau des FLEXCARE Hackelementes lässt sich genau auf Ihre Bedürfnisse abstimmen. Innerhalb kürzester Zeit lässt sich die FLEXCARE für unterschiedliche Einsatzzwecke umrüsten.

■ = Standard, □ = Optional

Einsatzbeispiel: Mais – Reihenweite 75 cm

- Gänsefußschar 180 mm mit geradem Stiel (1x)
- Gänsefußschar 180 mm mit geradem Stiel (2x)
- Erweiterung Hackelement 55 – 80 cm
- Gänsefußschar 140 mm mit gekröpftem Stiel (2x)
- Pflanzenschutzscheiben
- Parallelogramm Nachlaufwerkzeuge
- Fingerhacken 370 mm

Einsatzbeispiel: Zuckerrübe – Reihenweite 45 – 55 cm

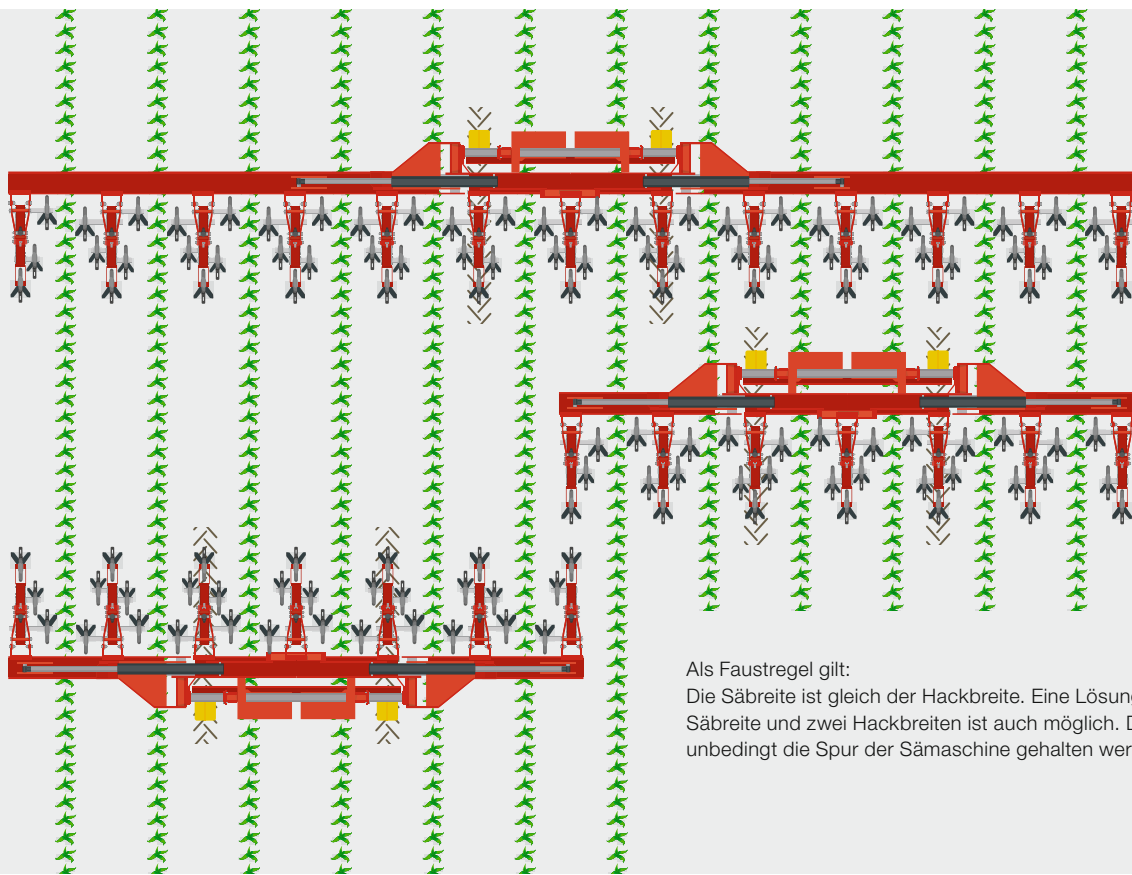
- Gänsefußschar 180 mm mit geradem Stiel (1x)
- Gänsefußschar 140 mm mit gekröpftem Stiel (2x)

Einsatzbeispiel: Soja – Reihenweite 45 – 55 cm

- Gänsefußschar 180 mm mit geradem Stiel (1x)
- Gänsefußschar 160 mm mit geradem Stiel (2x)
- Flachhäufler 90 mm



Maximale Flexibilität



Als Faustregel gilt:
Die Säbreite ist gleich der Hackbreite. Eine Lösung mit einer Säbreite und zwei Hackbreiten ist auch möglich. Dabei muss unbedingt die Spur der Sämaschine gehalten werden.

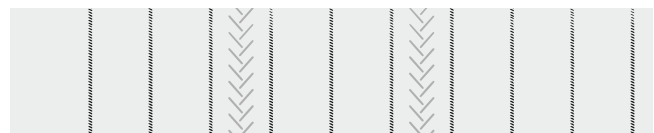
Voraussetzungen für ein perfektes Arbeitsergebnis

Ein perfektes Arbeitsergebnis erzielt man nur mit der richtigen Auswahl des Hackgeräts in Abhängigkeit zur Säbreite, zum Reihenabstand und zur Traktorspurweite. Das Ziel des Arbeitsvorgangs ist es, so nah wie möglich an die Kulturpflanze heran zu arbeiten, ohne die Kulturpflanze und deren Wurzelwerk zu verletzen.

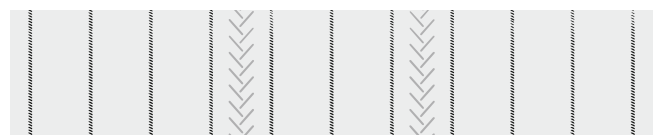
Die Anordnung entscheidet

Die Traktorspurweite und die Anzahl der zu bearbeitenden Reihen haben einen entscheidenden Einfluss auf die Anordnung des Hackgeräts. Bei der symmetrischen Anordnung befinden sich von der Traktormitte aus nach links und rechts dieselbe Anzahl an Reihen. Bei einer asymmetrischen Anordnung unterscheidet sich die Anzahl der Reihen.

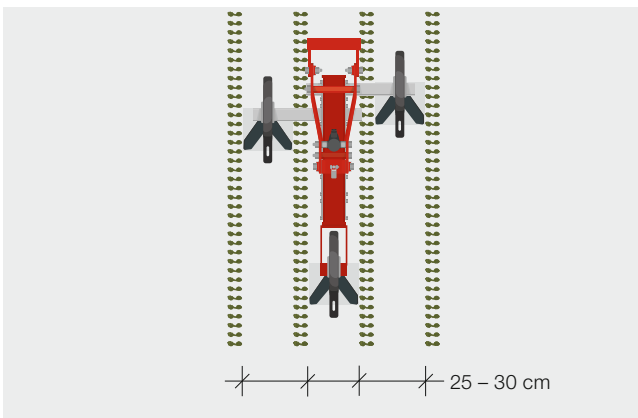
Um auch in asymmetrischen Hackgängen den vollständigen Verschiebeweg des Verschieberahmens ausnutzen zu können, empfiehlt es sich die FLEXCARE mit der optionalen Rahmenverlängerung auszurüsten.



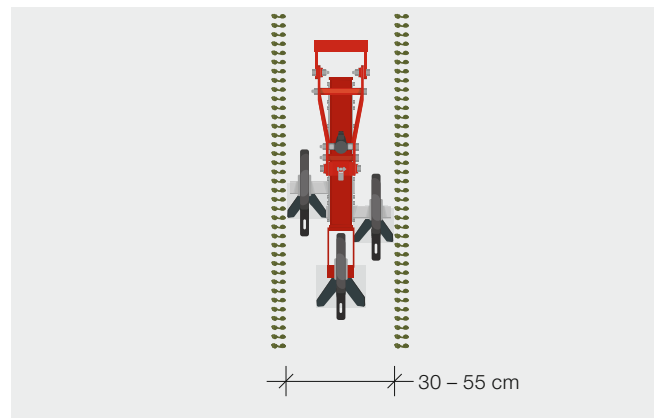
Asymmetrisch: rechts der Traktormitte sind mehr zu bearbeitende Reihen als links



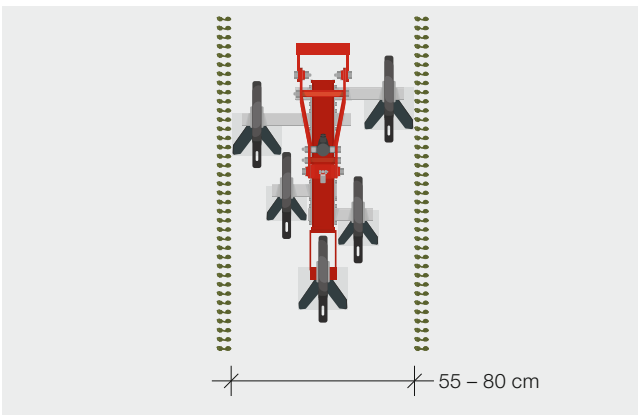
Symmetrisch: links und rechts der Traktormitte sind gleich viele zu bearbeitende Reihen



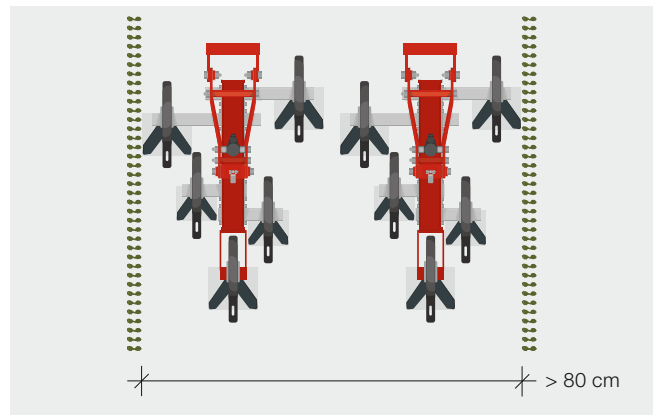
Bei Kulturen mit Reihenabständen von 25 bis 30 cm, wie beispielsweise Getreide oder Sonderkulturen, wird pro Reihe ein Hackwerkzeug eingesetzt. Der Abstand zur Pflanzenreihe wird dabei durch die Auswahl der Breite des Gänsefußschares bestimmt. Um das Gesamtgewicht der FLEXCARE zu minimieren, bearbeitet ein Hackelement drei Reihen.



Bedarf es einer Bearbeitung der Reihenabstände von 30 bis 55 cm, wird pro Reihe ein Hackelement verwendet. Für eine erfolgreiche Beikrautregulierung im Zwischenreihenbereich (Inter-Row), wird das Hackelement mit drei Hackwerkzeugen ausgerüstet.



Mit fünf Hackwerkzeugen lassen sich Reihenabstände von 55 bis 80 cm realisieren. So können beispielsweise Mais oder Sonnenblumen in ihrem Wachstum gefördert werden.



Für Reihenweiten über 80 cm können zwei Hackelemente pro Reihe eingesetzt werden.

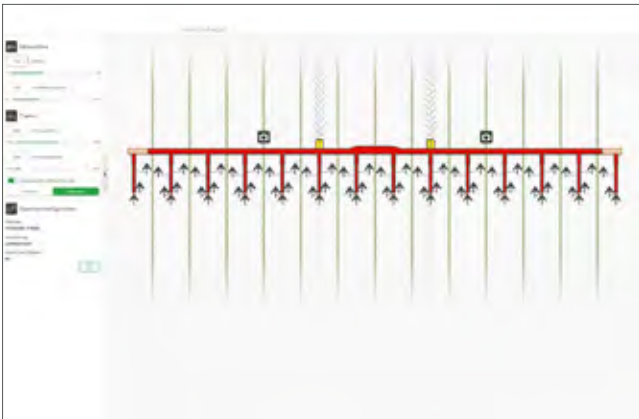
Maximale Flexibilität

ROW CROP ASSIST



ROW CROP ASSIST – Reihenweiten leicht gemacht

Der Ackerbauspezialist PÖTTINGER hilft mit seinen Maschinen und digitalen Lösungen dabei, die Arbeit in der Landwirtschaft leichter und noch präziser zu gestalten. Die neue Onlineanwendung ROW CROP ASSIST unterstützt interaktiv bei der optimalen Konfiguration des Hackgeräts FLEXCARE. Dafür werden zuerst Informationen zum verwendeten Aussaatverfahren sowie zum verfügbaren Pflertraktor abgefragt. Daraufhin visualisiert der Assistent die perfekt dazu passende Hackgeräte-Konfiguration anschaulich und für jeden zugänglich.



Aussaat bestimmen

Ob Mais, Zuckerrübe oder Soja – für ein optimales Arbeitsergebnis ist die Nähe zur Pflanze entscheidend. Das FLEXCARE Hackgerät ist variabel in den Anpassungen der Reihenweiten und der Anzahl der Hackelemente.

Der ROW CROP ASSIST unterstützt vor und nach dem Kauf eines Hackgeräts bei der Suche nach der besten Maschineneinstellung – in Abhängigkeit der verwendeten Aussaat- und Pflanzenschutztechnik.

Flexible Anpassung an Ihren Traktor

Spur- und Reifenbreite des Traktors können im ROW CROP ASSIST passend zum bestehenden Traktor eingegeben werden.

Der ROW CROP ASSIST zeigt wiederum mit der angegebenen Reihenweite und der Reihenanzahl die optimale Konfiguration für die FLEXCARE.

Neben der optimalen Maschinenbreite wird auch gleichzeitig die korrekte Scharzahl, sowie die Anordnung der Hackelemente (symmetrisch, asymmetrisch) angezeigt. Der Versatz wird automatisch berechnet.



Mit diesem QR-Code gelangen Sie direkt zu der Anwendung.

Höchste Präzision



Präzision par excellence

Das FLEXCARE Hackgerät steht für höchste Präzision an Pflanze und Boden.

Um die gewünschte Arbeitstiefe auch in unebenem Gelände oder unterschiedlichen Bodenfestigkeiten einzuhalten sind die Hackelemente im Parallelogramm aufgehängt. So ist eine konstante Anpassung an Bodenunebenheiten und eine gleichmäßige Arbeitstiefe gesichert.

Für ein perfektes Einzugsverhalten unter schwierigen Bedingungen kann der Auflagedruck aller Werkzeuge optional hydraulisch verstellt werden.

Integrierter Verschieberahmen

Der integrierte, hydraulische Verschieberahmen sorgt für den Ausgleich von Spurungenauigkeiten. Angesteuert wird der Verschieberahmen entweder per doppelwirkendem Steuergerät oder per Kamera.

Durch zwei Chromstahlwellen mit spezieller, wartungsfreier Gleitlagerung ist ein Verschiebeweg von +/- 25 cm möglich.

Mit der stetigen Anpassung des Rahmens an die Reihe werden Pflanzenbeschädigungen und -verluste vermieden. Ein schmales Hackband ist das Resultat.



Kamerasteuerung – für ein schmales Hackband

Für das FLEXCARE Hackgerät gibt es ein optionales 2D-Kamerasystem, welches die Hacke präzise in der Reihe hält. In Verbindung mit dem elektro-hydraulisch gesteuerten Verschieberahmen werden per 2D-Kamera die Pflanzenreihen erkannt und mittels einer Erkennungssoftware das Hackgerät entsprechend positioniert.

Optional kann eine zweite synchronisierte Kamera verwendet werden. Somit erhöht sich die Genauigkeit nochmals.

Die automatische Kamerasteuerung der FLEXCARE ist serienmäßig mit zwei hellen LED-Scheinwerfern ausgestattet, die eine gleichmäßige Ausleuchtung der Arbeitsfläche gewährleisten. Das verspricht eine präzise Steuerung des Werkzeugs, auch bei schlechten Lichtverhältnissen.

Die FLEXCARE ist daher auch für Arbeiten bis in die Nacht perfekt geeignet.

Exaktes Arbeiten

Voraussetzung für einen präzisen Hackvorgang ist die Einhaltung der Spurtreue.

PÖTTINGER erreicht dies mit einem nahen Anbau des Hackgerätes am Traktor, der kompakten Bauweise sowie den großdimensionierten Spurkranzrädern mit 450 mm Durchmesser.

Der einbalkige 180 x 180 mm starke Rahmen und die breite Aufhängung der Hackelemente sorgen für die nötige Stabilität.

Höchste Präzision



Das Ausheben der Hackelemente am Vorgewende reduziert Überlappungen und Mehrfachbearbeitung. Dazu gibt es zwei Möglichkeiten der Ansteuerung: Zentralaushebung oder Einzelaushebung.



Zentralaushebung

Bei der Nutzung der Zentralaushebung werden alle Hackelemente gemeinsam über ein einfachwirkendes Steuergerät hydraulisch betätigt. So werden alle Hackwerkzeuge gleichzeitig ausgehoben oder eingesetzt.



Einzelaushebung

Bei der optionalen Einzelaushebung wird jedes Hackelement individuell elektro-hydraulisch über den doppelwirkenden Hydraulikkreislauf des Traktors angesteuert. Für die Einzelausbungen stehen zwei verschiedene Bedienungen zur Auswahl.

Bester Komfort



Einstellen leicht gemacht

Zu einem perfekten Ergebnis der Kulturpfllegemaßnahme trägt maßgeblich die Einstellung der Maschine bei. PÖTTINGER garantiert eine einfache und zeitsparende Verstellung der einzelnen Elemente.

Einfache Adaption

Beim FLEXCARE Hackgerät kann auf aufwändiges Einmessen und Ausrichten der Werkzeuge verzichtet werden. Vorgegebene Lochraster und Skalen an den entsprechenden Bauteilen erleichtern die Einstellung aller Werkzeuge.

Für jede Reihenweite gerüstet

Das FLEXCARE Hackgerät lässt sich durch vielfältige Einstellmöglichkeiten an sämtliche Kulturen und Einsatzbedingungen optimal anpassen.

- Einfache Ein- und Umstellung der Reihenweite über eine Lochleiste in 25 mm Schritten, fixierbar mittels Federzugknopf und über Exzenterspanner
- Anpassung der Arbeitsbreite pro Hackelement erfolgt über eine Lochleiste mit 15 mm Abständen werkzeuglos
- Die Tiefeneinstellung erfolgt stufenlos über eine mechanische Spindel mit Skala
- Einzelne Werkzeugstiele können über eine Klemmverbindung in der Höhe angepasst werden – Einkerbungen mit 15 mm Schritten helfen zur Orientierung
- Komfortables Einstellen der Nachlaufwerkzeuge in Position und Winkel



Komfortabler Betrieb

Mit modernster Technik ausgestattet, gewährleistet das FLEXCARE Hackgerät einen komfortablen Betrieb. Das spart nicht nur Arbeitszeit, sondern auch Betriebsmittel und schont die Pflanzen.

Geringer Wartungsaufwand

Für den geringsten Wartungsaufwand sind in der Parallelogrammaufhängung wartungsfreie Gleitlager verbaut. Um auch nach höheren Flächenleistungen seitenstabil arbeiten zu können, sind diese einfach wechselbar.

Platzsparende Lagerung

Durch die integrierten Abstellstützen an den Spurkranzrädern und den Stützfüßen im Heck kann das FLEXCARE Hackgerät in Transportposition abgestellt und gelagert werden.

Volle Flexibilität

„Seit 2 Jahren nutzen wir die FLEXCARE auf unserem Betrieb zur Einarbeitung von flüssigen Gärresten und einer frühen Unkrautregulierung. 2023 haben wir mit der FLEXCARE 500 ha Mais gehackt. Besonders schätzen wir beim Einsatz der Hacke die Flexibilität. Die einzelnen Schare können leicht verstellt oder entfernt werden. Hinzu kommt noch, dass das Kamerasystem sehr gut funktioniert, auch in verschiedenen Beständen und unter dem Einfluss von Staub oder tiefstehender Sonne.“

Anica Hauptmann
PAE Marktfrucht GmbH
Putlitz | Deutschland

Digitale Landtechnik

Einzelaushebung



Basicline Vorwahlschaltung

Bei der Basicline Vorwahlschaltung kann durch Betätigen je eines zugewiesenen Kippschalters das jeweilige Hackelement direkt angesteuert werden.

Zusätzlich können die Hackelemente entlastet oder mit hydraulischem Druck beaufschlagt werden.

Für größere Aushubhöhe am Vorgewende und an geraden Feldenden werden die Hackelemente automatisch und simultan mit dem Traktorhubwerk ausgehoben. Dies geschieht über den mitgelieferten Oberlenkersensor.

Die Basicline Vorwahlschaltung ist verfügbar bis zwölf Reihen.

Profiline Komfortsteuerung

Mit der Profiline Komfortsteuerung kann die Elementaushebung über zertifizierte ISOBUS-Bedienterminals direkt angesteuert werden. Dabei ist jedes Hackelement frei wählbar seiner Schaltfläche zugeordnet. Bei einem Wechsel der Reihenweiten können mehrere Konfigurationen anwenderfreundlich abgespeichert und jederzeit als eigenständiges Programm wieder abgerufen werden.

Mit der Profiline Komfortsteuerung wird die Gesamtarbeitsbreite in maximal 17 Teilbreiten unterteilt. Unter Verwendung erforderlicher GPS-Ausstattung lässt sich deren Betätigung via Section Control automatisieren.



BASIC CONTROL

Mittels BASIC CONTROL Schaltung können einzelne Hackelemente elektro-hydraulisch über Kippschalter angesteuert werden.

BASIC CONTROL ist mit Traktoren jeden Alters kompatibel.



CCI 1200

Das 12" CCI 1200 ISOBUS-Bedienterminal bietet nicht nur ein umfangreiches Funktionspaket, sondern ist auch mit der herstellerunabhängigen ISOBUS-Funktion für den gesamten Maschinenpark einsetzbar.

Bei der Verwendung der Profiline Komfortsteuerung wird das CCI 1200 empfohlen.



Section Control

Section Control ist das automatische Ein- und Ausschalten von Teilbreiten des FLEXCARE Hackgeräts.

Zur Bearbeitung keilförmiger Flächen ist die Reihenführung mit zwei Kameras empfohlen.

Für höchsten Komfort und das beste Arbeitsergebnis kann sich so voll und ganz auf das Wenden konzentriert werden.

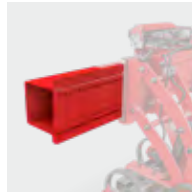


AEF Zertifizierung

DAS FLEXCARE Hackgerät ist ab dem Jahr 2024 an die AEF ISOBUS-Datenbank angeschlossen. So kann bei Interesse direkt Informationen zu Funktionen und Kompatibilität der FLEXCARE abgerufen werden.

Eine sinnvolle Erweiterung ist zum Beispiel der CCI A3 AUX-N Joystick.

Zubehör



**Hackelement
25 – 55 cm**

**Erweiterung
Hackelement
55 – 80 cm**

**Rahmenverlängerung
40 cm**

**Hydraulischer
Verschieberahmen**

**Spurkranzräder
weitenverstellbar**

FLEXCARE V 4700



FLEXCARE V 6200



FLEXCARE V 9200



**Gänsefußschare
140 mm, gekröpft**

**Gänsefußschare
160 mm, gerade**

**Gänsefußschare
180 mm, gerade**

**Winkelmesser
180 mm, gekröpft**

**Flachhäufel
90 mm**

FLEXCARE V 4700



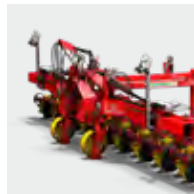
FLEXCARE V 6200



FLEXCARE V 9200



Wird oft zusammen gekauft



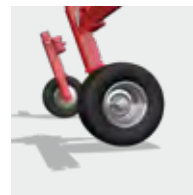
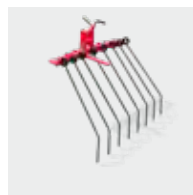
**Hydraulische
Zentralaushebung**

**hydraulische
Einzelaushebung**

**Kameraleitung mit
einer Kamera**

**Zusatzkamera
zweite Seite**

<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



**Pflanzenschutz-
scheibe**

**Nachlauf-
parallelogramm**

**Fingerhacke gelb
310 mm / 370 mm**

Zinkenstriegel

**Tasträder
16.0/9.50-8**

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Konfigurieren Sie Ihre persönliche Maschine.

■ = Standard, □ = Optional

Technische Daten



FLEXCARE V

FLEXCARE	V 4700	V 6200	V 9200
Rahmenbreite	4,70 m	6,20 m	9,20 m
Maximale Anzahl Hackelemente	16	20*	20*
Minimale Anzahl Hackelemente	5	7	11
Transportbreite (m)	3,00 m	3,00 m	3,00 m
Transporthöhe (m)	2,50 m	3,35 m	3,90 m
Transportlänge (m)	2,20 m	2,20 m	2,20 m
Rahmendimension	180 x 180 mm	180 x 180 mm	180 x 180 mm
Rahmenhöhe	670 mm	670 mm	670 mm
Bodenfreiheit	450 mm	450 mm	450 mm
Bereifung Stützräder	–	–	16.0/9.50-8
Gewicht in Grundausstattung ¹	1.475 kg	1.700 kg	2.650 kg
Kraftbedarf	90 PS	110 PS	160 PS

* Gilt nur für Zentralaushub

¹ Grundmaschine + Elemente mit 75 cm Reihenabstand



MyPÖTTINGER – Einfach. Jederzeit. Überall.

Profitieren Sie von zahlreichen Vorteilen

MyPÖTTINGER ist unser Kundenportal, das Ihnen wertvolle Informationen über Ihre PÖTTINGER Maschinen bietet.

Erhalten Sie individuelle Informationen und nützliche Tipps zu Ihren PÖTTINGER Maschinen in „Mein Maschinenpark“. Oder informieren Sie sich über die PÖTTINGER Produktpalette.

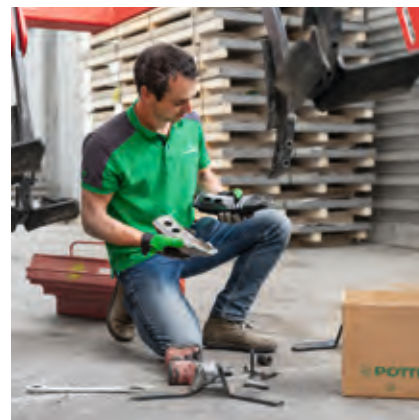
Mein Maschinenpark

Fügen Sie Ihre PÖTTINGER Maschinen dem Maschinenpark hinzu und vergeben Sie einen individuellen Namen. Sie erhalten wertvolle Informationen wie: nützliche Tipps zu Ihrer Maschine, Bedienungsanleitungen, Ersatzteillisten, Wartungsinformationen, sowie alle technischen Details und Unterlagen.

Infos zur Produktpalette

MyPÖTTINGER stellt Ihnen für alle Maschinen ab Baujahr 1997 maschinenspezifische Informationen zur Verfügung.

QR-Code vom Typenschild mit Smartphone oder Tablet einscannen oder unter www.mypoettinger.com bequem zu Hause mit Ihrer Maschinenummer abrufen. Sofort erhalten Sie eine Vielzahl an Informationen zu Ihrer Maschine wie Betriebsanleitungen, Ausstattungsinformationen, Prospekte, Fotos und Videos.



Setzen Sie auf das Original

PÖTTINGER ORIGINAL PARTS – überzeugen durch höchste Funktionalität, Betriebssicherheit und Leistungsfähigkeit. Diesem Anspruch haben wir uns bei PÖTTINGER verschrieben.

Unsere PÖTTINGER ORIGINAL PARTS fertigen wir deshalb aus qualitativ hochwertigen Materialien. Jedes einzelne Ersatz- und Verschleißteil ist bei uns optimal auf das Gesamtsystem Ihrer Maschine abgestimmt. Denn unterschiedliche Boden- und Einsatzverhältnisse fordern oftmals eine individuelle Anpassung.

Wir gehen auf unsere Kundschaft ein und bieten mit den drei Verschleißteillinien CLASSIC, DURASTAR und DURASTAR PLUS für alle Anforderungen das richtige Paket. Originalteile machen sich bezahlt, denn Know-how lässt sich nicht kopieren.

Ihre Vorteile

- Sofortige und langfristige Verfügbarkeit
- Maximale Lebensdauer durch innovative Produktionsverfahren und die Verwendung hochwertigster Materialien
- Vermeidung von Funktionsstörungen durch perfekte Passgenauigkeit
- Bestes Arbeitsergebnis durch optimale Abstimmung auf das Gesamtsystem der Maschine
- Kostensenkung und Zeitersparnis durch längere Wechselintervalle der Verschleißteile
- Umfassende Qualitätsprüfung
- Ständige Weiterentwicklung durch Forschung und Entwicklung
- Weltweite Ersatzteilversorgung
- Attraktive, marktkonforme Preise für sämtliche Ersatzteile

Verschleißteillinien

CLASSIC bezeichnet die klassische Verschleißteillinie. Wir setzen damit den Maßstab für Originalteile hinsichtlich Qualität, bestem Preis-Leistungs-Verhältnis und Zuverlässigkeit.

DURASTAR ist die Innovation am Verschleißteilmarkt – beständig, hochwertig, leistungsfähig und zuverlässig.

Extreme Einsatzbedingungen und Beanspruchung der Maschinen sind für Sie ganz normal? Dann ist die DURASTAR PLUS Linie die richtige Wahl.



Erfolgreicher mit PÖTTINGER

- Als Familienunternehmen seit 1871 Ihr zuverlässiger Partner
- Spezialist für Ackerbau und Grünland
- Zukunftsweisende Innovationen für herausragende Arbeitsergebnisse
- In Österreich verwurzelt – in der Welt zu Hause

Setzen Sie auf FLEXCARE

- Modularer Aufbau der Hackelemente für unterschiedliche Kulturen und Reihenbreiten von 25 bis 160 cm
- Einfache Verstellung von Hackelementen, Arbeits- und Nachlaufwerkzeugen sowie Pflanzenschutzelementen
- Integrierter, hydraulischer Verschieberahmen mit optionaler Kameralenkung für absolute Präzision
- Optionaler elektro-hydraulischer Einzelaushub der Hackelemente mit einstellbarem Auflagedruck

Informieren Sie sich jetzt:

PÖTTINGER Landtechnik GmbH

Industriegelände 1
4710 Grieskirchen
Österreich
Telefon +43 7248 600-0
info@poettinger.at
www.poettinger.at

PÖTTINGER AG

Mellingerstrasse 11
5413 Birmenstorf (Kt. Aargau)
Schweiz
Telefon +41 56 201 41 60
info@poettinger.ch
www.poettinger.ch

PÖTTINGER Deutschland GmbH

Servicecenter Landsberg
Justus-von-Liebig-Straße 6
86899 Landsberg am Lech
Deutschland
Telefon +49 8191 9299-0
landsberg@poettinger.at
www.poettinger.at

Verkaufs- und Servicecenter Hörstel

Gutenbergstraße 21
48477 Hörstel
Deutschland
Telefon +49 5459 80570-0
hoerstel@poettinger.at
www.poettinger.at